

Antrag auf Leistungen für eine ergänzende angemessene Lernförderung

Füllen Sie diesen Antrag bitte (ohne die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“ auf der Rückseite.

Dienststelle	Eingangsstempel/-datum
--------------	------------------------

Name, Vorname (Antragstellerin/ Antragsteller) _____

Adresse (Strasse, Plz. Wohnort) _____

Telefonnummer: _____

Bezug von Leistungen: Arbeitslosengeld II Grundsicherung/Sozialhilfe Wohngeld Kinderzuschlag

Nummer der Bedarfsgemeinschaft/Aktenzeichen _____

A. Leistungen für eine ergänzende Lernförderung nach § 28 Abs. 5 SGB II/§34 Abs. 5 SGB XII werden beantragt für:

(Name) (Vorname) (Geburtsdatum)

B. Die unter „A.“ genannte Person besucht

eine allgemein- oder berufsbildende Schule eine Kindertageseinrichtung

(Name der Schule/Einrichtung) (Anschrift der Schule/Einrichtung)

C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt erbracht. ja nein

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller	Ort/Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragstellerinnen/-steller
-----------	--	-----------	--

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialdatenschutz. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen erhoben.

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Wichtige Hinweise:

Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird.

Leistungen für die Lernförderung können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird.

Ergänzende angemessene Lernförderung:

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrer/Lehrerin), welcher Lernförderbedarf zur Erreichung des Klassenziels besteht, kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

Bestätigung der Schule

(vom Antragsteller auszufüllen)

Für _____ (Name, Vorname)		geboren am _____	
<input type="checkbox"/> Ich bin damit einverstanden, dass die zuständige Leistungsbehörde die erforderlichen Daten bei der Schule einholt und entbinde den Lehrer/die Lehrerin von der Schweigepflicht. Die Zustimmung wird freiwillig abgegeben. Ein Widerruf der Erklärung ist jederzeit möglich.			
<input type="checkbox"/> Ich werde die Bestätigung des Fach- bzw. Klassenlehrers selbst beibringen.			
_____	_____	_____	_____
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller	Ort/Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragstellerinnen/Antragsteller

(vom Fach- bzw. Klassenlehrer auszufüllen)

<p>Für die o. g. Schülerin/den o. g. Schüler besteht Lernförderbedarf (Nachhilfe) für (z. B. Unterrichtsfach/-fächer) _____ in der Klassenstufe _____ für einen Förderzeitraum von _____ Monaten in einem Umfang von _____ Stunden <input type="checkbox"/> wöchentlich.</p> <p>Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder Verbesserung des Notendurchschnitts.</p>
<input type="checkbox"/> Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen. <input type="checkbox"/> Geeignete kostenfreie schulische Angebote bestehen nicht. <small>(Bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen)</small>
<p>Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers gestellt?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bitte ausführlich begründen:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>

Für Rückfragen der Leistungsbehörde: Ansprechpartner/in ist Frau/Herr _____		Telefondurchwahl _____
_____	_____	_____
Ort, Datum	Stempel der Schule	Unterschrift des Lehrers